

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : STREICH MIT LEINÖL FIRNIS 2102
Überarbeitet am : 15.11.2007 Version : 4.0.0
Druckdatum : 15.11.2007

01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname

STREICH MIT LEINÖL FIRNIS 2102

Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Anstrichmittel.

Hersteller/Lieferant

FHG-Münster

Nat.-Kenn./PLZ/Ort

D - 48005 Münster

Telefon / Telefax

0180 / 5034467 / (0,12 Euro / Min.)

Notfallauskunft

außerhalb der Geschäftszeiten:
(Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen, Berlin)
Telefon: +49 (0)30 19240

Ansprechpartner

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person für Sicherheitsdatenblätter:
sdb@brillux.de

02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung

-

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Richtlinie 1999/45/EG in der gültigen Fassung.

03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Leinölprodukt mit Trockenstoffzusätzen (Sikkativen).

Gefährliche Inhaltsstoffe

-

Weitere Inhaltsstoffe

LEINÖL-FIRNIS ; EG-Nr. : 272-038-8; CAS-Nr. : 68649-95-6

Anteil : 50 - 100 %

04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Nach Einatmen

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Im allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

Nach Augenkontakt

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen oder mit Augenspüllösung behandeln, anschließend Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : STREICH MIT LEINÖL FIRNIS 2102
Überarbeitet am : 15.11.2007 Version : 4.0.0
Druckdatum : 15.11.2007

Sand, Schaum, CO₂, Trockenlöschmittel.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasser.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material, z.B. Kieselgur, Sand oder Universalbinder, aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. Nicht eintrocknen lassen.

Zusätzliche Hinweise

Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.

07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang

Nicht mit starken Oxidationsmitteln in Berührung bringen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Schwer entzündlich; offenes Feuer vermeiden. In sehr feiner Verteilung und in Verbindung mit Luft besteht die Gefahr der Selbstentzündung.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagerung kühl, vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Lichteinwirkung schützen.

Zusammenlagerungshinweise

Keine bekannt.

Bestimmte Verwendungen

Leinöl-Firnis, geeignet als Beschichtungsstoff zur biologischen Behandlung von saugfähigen Hölzern und zur Herstellung von Ölfarben.

08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Angaben zu Abschnitt 7. beachten.

Persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Atemschutz

Kein Atemschutz erforderlich.

Handschutz

Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk, -latex (NBR) verwenden. Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz

Kein Augenschutz erforderlich.

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung tragen.

09. Physikalische und chemische Eigenschaften

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : STREICH MIT LEINÖL FIRNIS 2102
Überarbeitet am : 15.11.2007 Version : 4.0.0
Druckdatum : 15.11.2007

Erscheinungsbild

Form : Flüssigkeit.
Farbe : gemäß Produktbezeichnung
Geruch : charakteristisch

Sicherheitsrelevante Daten

Schmelzpunkt/-bereich :	(1013 hPa)	ca.	-10 °C
Siedepunkt/-bereich :	(1013 hPa)		Polymerisiert beim Erhitzen
Flammpunkt :			315 - 320 °C
Dichte :	(20 °C)		0,945 g/cm ³
H ₂ O-Löslichkeit :	(20 °C)		Nicht löslich
pH-Wert :			Nicht anwendbar.

Zusätzliche Hinweise

Selbstentzündlichkeit: In sehr feiner Verteilung in Kontakt mit Luft besteht die Gefahr der Selbstentzündlichkeit. Getränkte Putzlappen neigen o.ä. zur Selbstentzündung.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

In sehr feiner Verteilung in Kontakt mit der Luft besteht unter Umständen die Gefahr der Selbstentzündlichkeit. Benetzte Putzlappen o.A. neigen infolge Autoxidation zur Selbstentzündlichkeit. Getränkte Putzlappen nur ausgebreitet auf einer nicht brennbaren Unterlage trocknen lassen.

Zu vermeidende Stoffe

Nicht mit starken Oxidationsmitteln in Berührung bringen.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Erhitzen über 300°C: Acrolein Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nur sehr langsame Zersetzung.

11. Toxikologische Angaben

Toxikologische Prüfungen

Einstufungsrelevante LD50/LC50-Werte

Spezifizierung :	LD/LC 50
Aufnahmeweg :	oral
Testspezies :	Ratte
Wert / Dosis :	4986 mg/kg

Sonstige Angaben

Primäre Reizwirkung:
An der Haut: Keine Reizwirkung;
Am Auge: Keine Reizwirkung;
Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Weitere Hinweise zur Toxikologie

Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen. Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.

12. Umweltbezogene Angaben

Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit)

Biologische Abbaubarkeit im RDA-Test ca. 50%. Erhöht in Gewässern den chemischen (CSB) und biologischen (BSB) Sauerstoffbedarf. Verringert im Erdreich die Wasserpenetration. Biologisch gut abbaubar.

Ökotoxische Wirkungen

Aquatische Toxizität

Fischgiftigkeit am Zebrafisch LC 50 (96h): > 390 mg/ltr.

Verhalten in Kläranlagen

Bakterientoxizität im Robra-Test (Ps. putida) EC 10: 6000 mg/ltr.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : STREICH MIT LEINÖL FIRNIS 2102
Überarbeitet am : 15.11.2007 Version : 4.0.0
Druckdatum : 15.11.2007

Weitere Hinweise zur Ökologie

Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend. Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Stoff / Zubereitung

Empfehlung

Kann unter Beachtung örtlicher behördlicher Vorschriften einer geeigneten Verbrennungsanlage zugeführt werden.

Abfallschlüssel

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV):
02 03 99, Abfälle a.n.g.

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke/Altfarben abgeben.
Reinigen mit Seifenlauge (P3-Lauge), Haushaltsspülmittel

Abfallschlüssel

Abfallschlüssel-Nr. gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV):
15 01 10* Verpackungen, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Reinigen mit Lauge / Seifenlauge (P3-Lauge), Haushaltsspülmittel.

14. Angaben zum Transport

Landtransport ADR/RID

Klassifizierung

Klasse : -

Seeschifftransport IMDG/GGVSee

Klassifizierung

IMDG-Code : -

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klassifizierung

Klasse : -

Weitere Angaben zum Transport

Das Produkt ist kein Gefahrgut im nationalen/internationalen StraßenSchienen-, See- und Lufttransport.

15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Weitere Hinweise

Das Produkt ist nach der EG-Richtlinie 1999/45/EG in der gültigen Fassung keine gefährliche Zubereitung.

Nationale Vorschriften

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Keine brennbare Flüssigkeit gemäß BetrSichV.
VbF-Klasse (bis 31.12.2002): Nicht unterstellt.

Wassergefährdungsklasse

Klasse : 1 gemäß Eigeneinstufung

Internationale Vorschriften

Das Produkt unterliegt nicht der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung der Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen aufgrund der Verwendung organischer Lösemittel in bestimmten Farben und Lacken.

16. Sonstige Angaben

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : STREICH MIT LEINÖL FIRNIS 2102
Überarbeitet am : 15.11.2007 Version : 4.0.0
Druckdatum : 15.11.2007

Sonstige Hinweise

Keine.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.
